

AUTOKORREKTUR – ODER: MEINE TEXTVERARBEITUNG MACHT SICH SELBSTÄNDIG...

Zur Wiederholung: Du kennst bereits die **Rechtschreibkorrektur** im Writer oder in Word.

- Schreibe das Wort **nimt** falsch mit nur einem m!
- Sobald du das Leerzeichen hinter das Wort setzt, unterkringelt deine Textverarbeitung (= TV) das Wort rot – denn erst nach dem Leerzeichen erkennt deine Textverarbeitung, dass das Wort fertig ist und schlägt automatisch im internen Wörterbuch die richtige Schreibweise nach. Wenn deine TV das Wort so geschrieben dann dort nicht findet, unterschlängelt sie es rot – wie deine Lehrer!
- Wenn du nun einen Rechtsklick in das unterschlängelte Wort machst, werden dir Wörter vorgeschlagen, die deiner Schreibweise am ähnlichsten sind. Leider sind viele davon meist ziemlich Unsinn.
- Du kannst nun die richtige Schreibweise anklicken und deine TV verbessert das Wort automatisch.

AUTOKORREKTUR

Jetzt sollst du eine ähnliche Funktion deiner TV kennen lernen, die einerseits ganz praktisch, andererseits aber auch gefährlich ist – die "**Autokorrektur-Optionen**"

- Schreibe einmal das Wort **nähmlich** ganz bewusst falsch – also mit Dehnung-h!
Gib aber zunächst noch **kein Leerzeichen hinter dem Wort** ein!
Beobachte dann, was passiert, wenn du das Leerzeichen tippst!
- Versuche dasselbe noch mit **Rythmus** (falsch geschrieben ohne h nach dem R!) und dem Wort **bekant** (falsch **mit nur einem n**!)

Manchmal "hilft" dir deine TV also bei der Rechtschreibung, ohne dass du das merkst!
Das erscheint ganz praktisch, ist aber gefährlich, da du so gar nicht merkst, wenn du ein Wort falsch schreibst und so glaubst, dass du selbst dieses Wort richtig geschrieben hast.
Beim nächsten Diktat wunderst du dich dann, dass dein Lehrer mit deiner Schreibweise gar nicht einverstanden ist, obwohl deine TV doch das Wort nie rot unterstrichen hat...

Diese Funktion heißt **Autokorrektur**, also **automatische** Korrektur. Deine TV kennt sozusagen die beliebtesten Rechtschreibfehler der Deutschen und verbessert sie ungefragt, was eigentlich nicht sinnvoll ist, da man so aus seinen Fehlern nicht lernen kann.

Die Funktion hilft Dir aber auch manchmal wirklich!

- Schreibe **mfg** und setze danach ein Leerzeichen – was passiert?
- Wie könnte man © schreiben? oder ® ?
- Schreibe <-- (also das Zeichen links neben dem y und zwei mal minus)
- Wie schreibt man wohl → und ↔ ?
- Gib folgendes ein: -? Was passiert? In welcher Sprache brauchst du dieses Zeichen oft?

Manchmal hilft dir die Funktion auch dabei, Wörter schneller zu Ende zu schreiben:

- Schreibe das Wort **Montag** – aber nur bis **Mont**, beobachte dann, was passiert!
("Eingabetaste" = Enter)
- Probiere auch die anderen Wochentage und die Monatsnamen aus!

Du kennst diese Funktion vielleicht von der **vereinfachten Texteingabe bei SMS in Handys** (T9).

All diese Autokorrektur-Möglichkeiten findest du unter dem Menü Extras > AutoKorrektur-Optionen und dann im Writer Ersetzung / in Word Autokorrektur.

- Schau dir einmal die Liste der beliebtesten, automatisch korrigierten Fehler an!
Die meisten Autokorrekturen sind übrigens nur beliebte Tippfehler, wie sie beim ungeübten Tippen auf einer Tastatur vorkommen.

Du kannst hier selbst eigene "Autokorrekturvorschläge" eingeben – aber Vorsicht!

Es sollten nur Buchstabenkombinationen sein, die sonst nicht geschrieben werden!
Sonst könnte aus Versehen plötzlich ein ziemlicher Unsinn geschrieben werden!

- Angenommen, deine Eltern haben dich mit den wunderschönen Vornamen **Henriette Mathilde Kunigunde Eulalie** versehen und du hättest keine Lust, in offiziellen Briefen ständig all diese Namen zu schreiben. Dann gehe einfach wie rechts beschrieben vor! Immer, wenn du nun **hmke** schreibst, erscheinen automatisch alle deine Vornamen...
- Gib links **ihdl** ein – rechts: **Ich hab Dich lieb!**

